

GEMEINDENACHRICHTEN

Taufkirchen an der Trattnach



FOTO: SOPHIE SCHÖNBAUER



FOTO: SOPHIE SCHÖNBAUER



FOTO: CORNELIA EIZINGER



Inhaltsverzeichnis

Leitartikel	2
Aus dem Gemeinderat	3
Neuer Bauhofmitarbeiter Entfernung von Laub Gemeindeamt geschlossen	4
Rückschnitt von Bäumen und Sträuchern Bauberatungstermin	5
Totalsperre Hehenberger Landesstraße	6
Baufertigstellungsanzeigen Ergänzende Kanalanschlussgebühr	7
Aktuelles Kindergarten & Krabbelstube	8-9
Volksschule Schmankerlfest.....	10-11
Rückblick Kinderferienaktion FF Taufkirchen u. Keneding	12-15
Landwirtschaftsfoliensammlung Herbst 2026 Christkindl aus der Schuhschachtel.....	16
Seniorenring Zeitumstellung	17
Mitteilungen	18
Gesunde Gemeinde	19
Blutspendeaktion FF Roith Feuerlöscherüberprüfung Geburten	20
Eheschließungen Goldene Hochzeit	21
Geburtstagsjubilare Sterbefälle	22
Zustimmungserklärung Bodenkoffer Fa. Alginure OÖ Landesjagdverband	23-26
Zivilschutzverband Vereinsmitteilungen	27-32

Leitartikel des Bürgermeisters

Liebe Taufkirchnerinnen!

Liebe Taufkirchner!



Ein ereignisreicher Sommer liegt hinter uns, und auch in unserer Gemeinde hat sich in den vergangenen Monaten einiges bewegt. Als Bürgermeister ist es mir wichtig, dass wir nicht nur verwalten, sondern unsere Gemeinde aktiv gestalten und vorausschauend weiterentwickeln.

Vereine und Veranstaltungen

Der Sommer war geprägt von zahlreichen Veranstaltungen. Unsere Vereine und Körperschaften haben sich auch heuer wieder mit großem Einsatz dafür engagiert, der Bevölkerung ein vielfältiges Programm zu bieten. Dafür möchte ich mich bei allen Beteiligten herzlich bedanken.

Erhalt der Infrastruktur

Ein wesentlicher Arbeitsschwerpunkt lag auf Straßenbau, Sanierungen und dem Erhalt unserer Infrastruktur. Notwendige Investitionen dürfen wir nicht aufschieben. Die in den Sommermonaten durchgeführten Instandsetzungen waren erforderlich, um die gewohnte Qualität unserer Gemeindeleistungen auch künftig sicherzustellen. Verstärkung erhält dabei unser Bauhof, in dem seit Kurzem ein neuer Mitarbeiter tätig ist.

Schul- und Kindergartenstart

Mit dem Schul- und Kindergartenbeginn ist wieder Leben in unsere Bildungseinrichtungen eingekehrt. Um den Kindern bestmögliche Betreuung zu bieten, wurde im Kindergarten das Personal aufgestockt.

Besonders unseren Schul- und Kindergartenanfängern wünsche ich einen guten Start, viel Freude am Lernen und viele schöne neue Erfahrungen. Mein Dank gilt dem gesamten Kindergartenpersonal, den Eltern und allen, die unsere Kinder auf ihrem Weg begleiten. Eine gute Gemeinde beginnt dort, wo sich Kinder und Familien wohlfühlen. Diese Aufgabe hat für uns Priorität.

Generalsanierung der Hehenberger Landesstraße

Eine große Herausforderung steht uns noch Ende dieses Monats bevor. Wie viele bereits bemerkt haben, wird die Hehenberger Landesstraße im Bereich von Dietensam bis Aich generalsaniert. Bauarbeiten lassen sich leider nicht immer ohne Einschränkungen durchführen.

Die **erste** und die **zweite Sperre** finden in der Zeit von **21.10.2026 bis 29.10.2026** statt.

Nähere Informationen entnehmen Sie bitte dem Bericht in der Gemeindezeitung, der Gemeindehomepage unter www.taufkirchen.at oder der CitiesApp.

Schon jetzt bedanke ich mich bei allen Anrainerinnen und Anrainern sowie bei allen Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmern für ihr Verständnis und ihre Geduld.

Unser gemeinsames Ziel ist klar. Wir wollen unsere Gemeinde gut erhalten und zugleich für die Zukunft weiterentwickeln. Dafür ist die Sanierung des Straßennetzes unumgänglich.

ICH WÜNSCHE EUCH ALLEN
EINEN SCHÖNEN HERBST,
GESUNDHEIT UND
ALLES GUTE FÜR DIE
KOMMENDE ZEIT!

Euer Bürgermeister:



(Gerhard Schau)



Sprechtag des Bürgermeisters:

jeden Dienstag und Freitag, von 10:00 - 11:00 Uhr
im Bürgermeisterzimmer der Gemeinde - individuelle Terminvereinbarungen
unter der Tel.-Nr. (0664) 261 622 0 möglich

PARTEIENVERKEHR AM GEMEINDEAMT:

Der **Parteienverkehr** findet an den Vormittagen von **Montag bis Freitag von 07:00 - 12:00 Uhr** und am **Dienstagnachmittag von 12:30 - 17:30 Uhr** statt.

Gelbe Säcke und Altkleidersäcke können jederzeit während der Amtsstunden im Eingangsbereich (Windfang) abgeholt werden.



Aus dem Gemeinderat

IN DER GEMEINDERATSSITZUNG am 31. August 2026 WURDEN NACHSTEHENDE ANGELEGENHEITEN BEHANDELT UND EINSTIMMIG BESCHLOSSEN:

- **Wechsel im Gemeinderat**

Herold Rasinger (ÖVP) hat sein Mandat zurückgelegt. Wir danken ihm herzlich für seinen Einsatz für Taufkirchen. Seinen Platz im Gemeinderat übernimmt DI Ernst Nimmervoll. Mit dem Wechsel wurden auch mehrere Funktionen neu besetzt. Vizebürgermeister Kurt Pimmingsdorfer übernimmt den Vorsitz im Bauausschuss, Rudolf Burgstaller rückt als Mitglied nach. Im Wasserverband Trattnachtal vertritt künftig Ing. Johannes Trinkfass die Gemeinde. Auf Vorschlag der FPÖ wurde zudem Michael Thaller als Ersatzmitglied in den Ausschuss für Jugend, Familien, Senioren und Integration gewählt.

- **Kindergarten und Krabbelstube: Was sich im neuen Jahr ändert**

Die neue Kindergarten- und Krabbelstubenordnung gilt seit 1. September 2026. Neuanfänger starteten am 2. September, der Nachmittagsbetrieb läuft seit Mitte September bzw. ab Oktober an.

Der Kindergarten hat Montag bis Donnerstag von 6:45 bis 16:15 Uhr und am Freitag bis 13:00 Uhr geöffnet, die Krabbelstube werktags von 7:00 bis 13:00 Uhr, dienstags bis 16:00 Uhr.

Bitte vormerken: Die Einrichtung bleibt von 24. Dezember bis 1. Jänner, an den Zwickeltagen 7. Dezember, 7. Mai und 28. Mai sowie im Sommer von 2. bis 31. August 2027 geschlossen. Für schulfreie Tage gibt es einen Journdienst. Die Anmeldung dazu ist verbindlich; wer angemeldet ist und unentschuldigt fehlt, zahlt 25 Euro pro Tag. Neu ist auch, dass die Kindergartenkinder in den ersten zwei Sommerferienwochen weiterhin mit dem Bus gebracht werden.

Die Elternbeiträge bleiben auf Vorjahresniveau, angepasst an den gesetzlichen Index: zwischen EUR 53,00 und 137,00 im Monat, je nach Einkommen und Betreuungsumfang.

- **Ganztagsschule und Mittagessen**

An der Volksschule sind derzeit 33 Kinder für die ganztägige Schulform angemeldet.

Der monatliche Elternbeitrag beträgt EUR 75,00 für einen Tag, EUR 85,00 für zwei, EUR 95,00 für drei und EUR 100,00 für vier Tage pro Woche. Damit bleibt die Gemeinde im Rahmen der Vorgaben des Landes.

Weil Lebensmittel und Zubereitung teurer geworden sind, steigt der Preis für das Mittagessen erstmals seit zwei Jahren. Für Kinder von EUR 3,50 auf EUR 3,80, für Erwachsene von EUR 5,00 auf EUR 5,20 pro Portion.

- **Neubau Kindergarten: Finanzierung steht**

Für die Sanierung und Erweiterung des Kindergartens hat das Land den aktualisierten Finanzierungsplan genehmigt.

Das Projekt kostet insgesamt rund 2,1 Millionen Euro. Die Mehrkosten von knapp EUR 27.000,00 werden aus dem Zukunftsfonds des Bundes gedeckt, die Förderungen bleiben in voller Höhe erhalten.

- **Kanal: Überprüfung wird vergeben**

Das Kanalnetz muss regelmäßig überprüft werden. Für die sogenannte Zone 2 hat die Gemeinde drei Angebote eingeholt.

Den Auftrag erhielt die Firma Aichinger & Partner Prüfservice GmbH aus Enzenkirchen um rund EUR 41.400,00 netto.

- **Grundstücksangelegenheiten**

Ein nicht mehr genutzter Fahrweg in der KG Korntnerberg (rund 613 m²) soll aus dem öffentlichen Gut genommen werden.

Die Sitzungseinladungen mit Tagesordnungspunkten werden auf der Gemeindehomepage www.taufkirchen.at und an der Amtstafel verlautbart.

Über Ihr Interesse freuen wir uns!



Die nächste Sitzung des Gemeinderates ist wie folgt geplant:

Dienstag, 15. Dezember 2026, 19:30 Uhr

MOSER CHRISTOPH stellt sich vor



Mein Name ist **Christoph Moser**, ich bin 36 Jahre alt und komme aus Haag am Hausruck. Ich bin verheiratet und Vater von zwei Kindern. Seit Kurzem verstärke ich das Team des Bauhofs von Taufkirchen an der Trattnach.

Durch meine Arbeit in der Landwirtschaft und als Tischler bin ich es gewohnt, praktisch anzupacken und Lösungen zu finden. Diese Erfahrungen bringe ich nun bei der Grünraumpflege, im Winterdienst und bei der Instandhaltung der Gemeinde ein. Besonders gefällt mir, dass die Aufgaben im Bauhof abwechslungsreich sind und man die Ergebnisse der eigenen Arbeit direkt sieht.

Wichtig ist mir auch der Kontakt zu den Menschen. Wenn ich draußen unterwegs bin, habe gerne ein offenes Ohr für die Anliegen der Bürger.

Ich freue mich auf meine neue Aufgabe, die Zusammenarbeit mit meinen Kollegen und viele nette Begegnungen in der Gemeinde.

ENTFERNUNG VON LAUB IN ORTSGEBIETEN

Entfernung von Laub

Der Herbst schüttelt kräftig an den Bäumen, das bunte Herbstlaub bedeckt Straßen, Wiesen und Wege. Doch so schön die herbstliche Pracht auch anzusehen ist, besonders in Kombination mit Nässe kann das Laub Gehwege und Gehsteige in Ortsgebieten in gefährliche Rutschbahnen verwandeln.

§ 93 StVO

Die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten sind verpflichtet, jene **Gehsteige, Gehwege und Stiegenanlagen**, die entlang ihres Grundstückes verlaufen, in der Zeit von **06:00 bis 22:00 Uhr** gesäubert zu halten.

Obwohl diese Bestimmungen meistens nur mit der klassischen „Schneeräum- und Streupflicht“ im Winter in Verbindung gebracht werden, fällt auch die Laub- und Splittbeseitigung unter diese Verpflichtung - und zwar dann, wenn z.B. nasses Laub eine gröbliche oder die Sicherheit der Fußgänger gefährdende Verunreinigung darstellt.

§ 92 StVO

Das Abkehren oder Hinausblasen der Laubmengen vom Gehsteig auf die Straßenfahrbahn ist gesetzlich verboten.



ALS HAUSBESITZER SIND SIE VERANTWORTLICH,
FALLS PASSANTEN AUF DEM
GLITSCHIGEN UNTERGRUND
AUSRUTSCHEN UND ZU SCHADEN KOMMEN.

Gemeindeamt geschlossen

Die Marktgemeinde Taufkirchen an der Trattnach gibt Ihnen bekannt, dass das Gemeindeamt am

Montag, 2. November 2026 nachmittags

geschlossen ist.

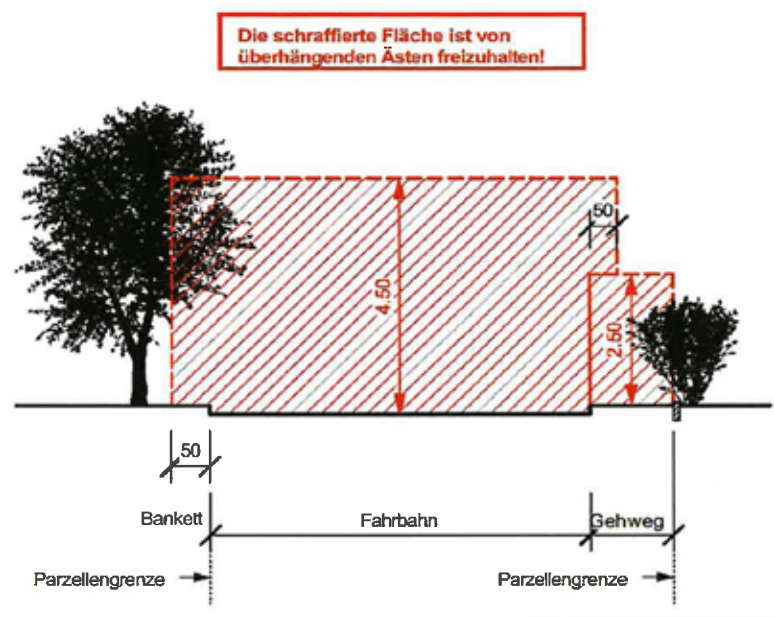
Wir ersuchen um Kenntnisnahme und danken für Ihr Verständnis. Wir stehen ansonsten zu den Parteienverkehrszeiten gerne für Ihre Anliegen zur Verfügung.



Rückschnitt von Bäumen und Sträuchern und das Freihalten des "Lichtraumes" auf Straßen, Gehsteigen und Güterwegen

BEI GÜTERWEGEN, GEHSTEIGEN UND STRASSEN MUSS EIN SOGENANTER „LICHTRAUM“, DER GRÖßER IST ALS DER VERKEHRSRAUM, FREIGEHALTEN WERDEN.

Da die Grundgrenze häufig knapp hinter dem Straßenbankett beginnt, ragen oft Äste von Bäumen und Sträuchern von Privatgrundstücken in den Lichtraum der Straße oder des Gehsteigs und behindern dann, sehr zum Ärger der Betroffenen, die Müllabfuhr und im Winter den Winterdienst.



Laut Straßenverkehrsordnung liegt eine **wesentliche Beeinträchtigung** der Sicherheit, Leichtigkeit und Flüssigkeit des Verkehrs dann vor, wenn

- die Straßenbeleuchtung und die Straßen- oder Hausbezeichnungstafeln durch z.B. überhängende Sträucher oder Bäume verdeckt werden,
- sich Gegenstände im Luftraum („Lichtraum“) oberhalb der Straße nicht mindestens 2,5 m über dem Gehsteig und 4,5 m über der Fahrbahn befinden,
- Gegenstände, wie auch überhängende Sträucher und auskragende Bäume seitlich der Fahrbahn den Fußgängerverkehr auf Gehsteigen oder Straßenbanketten behindern und nicht mindestens 50 cm von der Fahrbahn entfernt sind.

Um diesen Lichtraum zu wahren, werden alle Grundbesitzer aufgefordert, die überhängenden bzw. auskragenden Äste ihrer Bäume und Sträucher, die für die Verkehrsteilnehmer mögliche Gefahrenquellen darstellen, jetzt zu entfernen.

Es wird darauf hingewiesen, dass bei jeder Beeinträchtigung des Lichtraumes der jeweilige Grundbesitzer für die Freihaltung verantwortlich ist.

Sollten die Äste in der vorgegebenen Zeit vom Grundstücksbesitzer nicht entfernt werden, kann dies in weiterer Folge durch Veranlassung der Gemeinde erfolgen.

Die Mitarbeiter der Gemeinde stehen den Grundbesitzern gerne hilfreich zur Seite, wenn Straßenabsperrrungen sowie Beschilderungen benötigt werden.

Waldeigentümer werden ersucht, ihre Bäume entlang der Straßen laufend auf Schädlingsbefall und den Zustand der Bäume zu kontrollieren und gegebenenfalls Maßnahmen zu setzen.

Die Eigentümer sind verpflichtet, ganzjährig das Lichtraumprofil freizuhalten.

Bauberatungstermin

Ein **bautechnischer Sachverständiger** des Bezirksbauamtes Wels steht Ihnen voraussichtlich am

**Montag, 2. November 2026,
von 08:00 bis 12:00 Uhr**

für allfällige Bauberatungen am Gemeindeamt sowie allgemeine Fragen des Baurechts zur Verfügung.

NUTZEN SIE DIESE MONATLICHE SERVICELEISTUNG.

Sollten Sie als Bauwerber einen Bauberatungstermin in Anspruch nehmen wollen, wird um **Voranmeldung** beim Marktgemeindeamt unter der Tel.Nr. (07734) 4010-15 gebeten.

Es können nur Unterlagen zu oben stehenden Terminen bearbeitet werden, wenn diese **5 Werktage** zuvor beim Gemeindeamt eingereicht werden. Dies ist zur Aufbereitung der Unterlagen zur Vorlage an den Sachverständigen erforderlich.



TOTALSPERRE HEHENBERGER LANDESSTRASSE

Aufgrund von notwendigen Fräs- und Asphaltierungsarbeiten muss die **L 1187 Hehenberger Straße** im Gemeindegebiet von Taufkirchen in zwei Abschnitten vollständig für den Verkehr gesperrt werden.

Um die Beeinträchtigungen so gering wie möglich zu halten, wurden die Arbeiten in zwei Phasen unterteilt, die jedoch zeitgleich stattfinden. Bitte stellen Sie sich auf folgende Verkehrsbehinderungen ein:

PHASE 1: TOTALSPERRE DER ORTSDURCHFART TAUFKIRCHEN

- Zeitraum: Von **Mittwoch, 21.10.2026** (ab 08:00 Uhr) bis **Freitag, 23.10.2026** (bis 06:00 Uhr)
- Bereich: Von Taufkirchen Nr. 26 (Haus Richter) bis Taufkirchen Nr. 61 (Fa. PG Glasbau)
- Grund der Sperre: Fräsarbeiten und das Aufbringen der ersten Asphalttschicht.

PHASE 2: TOTALSPERRE IM BEREICH DIETENSAM / AICH

- Zeitraum: Von **Dienstag, 27.10.2026** (ab 08:00 Uhr) bis **Donnerstag, 29.10.2026** (bis 06:00 Uhr)
- Bereich: Von Dietensam Nr. 27 (Haus Loidl) bis Aich Nr. 8
- Grund der Sperre: Umfangreiche Asphaltierungs- und Belagsarbeiten.

Witterungsbedingte Änderungen vorbehalten!

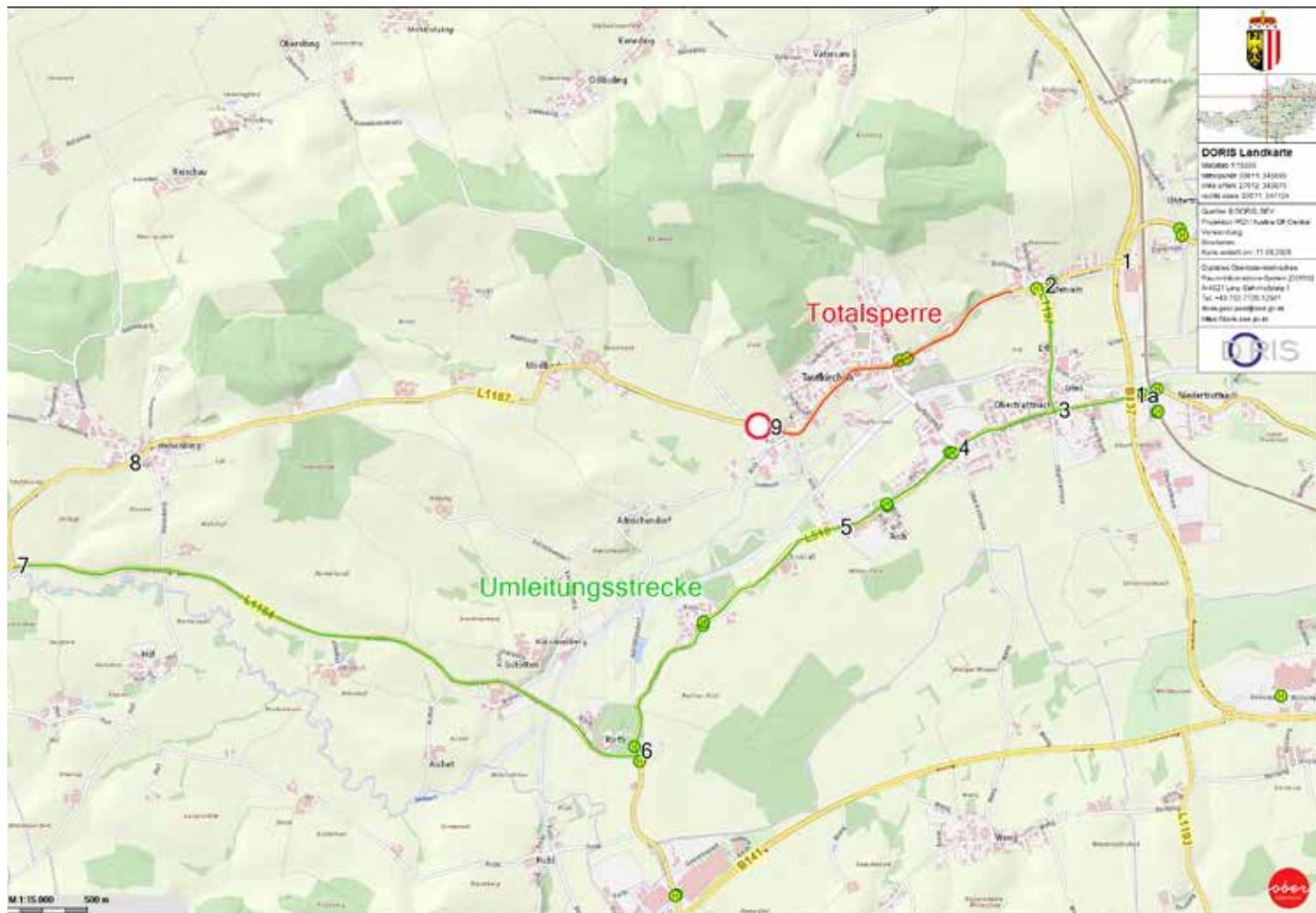
Wichtige Hinweise für Anrainer und Verkehrsteilnehmer:

Da es sich um eine Totalsperre handelt, ist das Befahren der betroffenen Straßenabschnitte im oben genannten Zeitraum für jeglichen Fahrzeugverkehr absolut unmöglich. Eine entsprechende Umleitung wird großräumig eingerichtet und beschildert.

Anrainer in den gesperrten Abschnitten werden gebeten, ihre Fahrzeuge bei Bedarf rechtzeitig außerhalb der Sperrbereiche zu parken.



.....
WIR DANKEN IHNEN HERZLICH FÜR IHR VERSTÄNDNIS
UND IHRE GEDULD WÄHREND DIESER ZWINGEND
ERFORDERLICHEN INFRASTRUKTURMASSNAHMEN ZUR
VERBESSERUNG UNSERER STRASSENQUALITÄT.
.....



Baufertigstellungsanzeigen nach OÖ. Bauordnung



Baufertigstellungsanzeige gem. § 42 O.ö. BauO 1994

Beim Neu-, Zu- oder Umbau von **Wohngebäuden** – auch in verdichteter Flachbauweise – mit höchstens drei Wohnungen und **Nebengebäuden** ist die Fertigstellung des Bauvorhabens vom Bauherrn der Baubehörde schriftlich anzuzeigen.

Die Baufertigstellungsanzeige kann sich auch auf selbständig benützbare Gebäudeteile beschränken.

Unabhängig von der Verantwortlichkeit und Haftung des Bauführers und allfälliger besonderer sachverständiger Personen übernimmt der Bauherr mit der Baufertigstellungsanzeige der Baubehörde gegenüber die Verantwortung für die bewilligungsmäßige und fachtechnische Ausführung des Bauvorhabens einschließlich der Einhaltung der vorgeschriebenen Auflagen und Bedingungen.

Baufertigstellungsanzeige gem. § 43 O.ö. BauO 1994

Für die Fertigstellung des Neu-, Zu- oder Umbaus von Gebäuden, die **keine Wohngebäude** und/oder **Nebengebäuden** sinngemäß § 42 sind.

Der Baufertigstellungsanzeige sind individuell, laut Baubewilligung anzuschließen:

- Befund vom jeweiligen Bauführer oder von der jeweiligen sachverständigen Person über die bewilligungsgemäße und fachtechnische Ausführung
- Rauchfangbefund
- Attest der Heizungsanlage
- Elektroattest
- Attest der Blitzschutzanlage
- Dichtheitsattest der Senk- bzw. Güllegrube udgl.

Fristablauf der Baufertigstellung

Wird mit der Bauausführung innerhalb der dreijährigen Frist begonnen, erlischt die Baubewilligung, wenn das Bauvorhaben nicht innerhalb von fünf Jahren nach Beginn der Bauausführung fertiggestellt wurde.

Die Fertigstellungsanzeige gemäß der OÖ. Bauordnung ist vor Inbetriebnahme der baulichen Anlage der Baubehörde vorzulegen.

INFORMATION

Ergänzende Kanalanschlussgebühr bei Zu- und Umbauten



Wer sein Haus erweitert, umbaut oder anders nutzt, sollte wissen, dass dafür unter Umständen eine ergänzende Kanalanschlussgebühr anfällt.

Die Marktgemeinde möchte darüber informieren, damit es bei Bauvorhaben zu keinen Überraschungen kommt.

Worum geht es?

Für den Anschluss eines Grundstücks an das öffentliche Kanalnetz wird eine Kanalanschlussgebühr eingehoben. Sie wird anhand einer Berechnungsgrundlage ermittelt, die sich nach dem Gebäude bzw. dem Grundstück richtet. Ändert sich diese Grundlage später, muss die Gebühr entsprechend ergänzt werden.

Wann fällt die ergänzende Gebühr an?

Eine ergänzende Anschlussgebühr ist zu entrichten, wenn sich an einem bereits angeschlossenen, bebauten Grundstück die Berechnungsgrundlage vergrößert.

Das ist insbesondere der Fall bei:

- Zubauten und Umbauten
- Neubau nach Abbruch eines bestehenden Gebäudes
- Änderung des Verwendungszwecks (z. B. Umwidmung von Lagerräumen in Wohnräume)
- Errichtung eines weiteren Gebäudes auf dem angeschlossenen Grundstück

Wo finde ich die genauen Bestimmungen?

Die geltende Kanalgebührenordnung der Marktgemeinde Taufkirchen an der Trattnach ist auf der Homepage der Gemeinde veröffentlicht. Dort sind alle Berechnungsgrundlagen und Gebührensätze im Detail nachzulesen.

UNSER TIPP:

INFORMIEREN SIE SICH BEREITS IN DER PLANUNGSPHASE IHRES BAUVORHABENS ÜBER MÖGLICHE GEBÜHREN. BEI FRAGEN STEHT IHNEN DAS GEMEINDEAMT GERNE PERSÖNLICH, TELEFONISCH ODER PER E-MAIL ZUR VERFÜGUNG.



Aktuelles aus Gemeinde Kindergarten & Krabbelstube

4715 Taufkirchen an der Trattnach 72

✉ kindergarten@taufkirchen.at

MIT HERZ UND ENGAGEMENT FÜR UNSERE KINDER!

Das gesamte Team des Kindergartens und der Krabbelstube möchte die Gelegenheit nutzen, ein ganz herzliches Dankeschön an einige Unterstützer/-innen unserer Einrichtung auszusprechen.

Über eine großzügige Spende von **700 Euro** von **Frau Gisela Maria Mayr - Bürgermeisterin aus Tollet** durften wir uns freuen. Diese wertvolle Unterstützung kommt direkt unseren Kindern zugute und hilft dabei, unsere Einrichtung weiterzuentwickeln und schöne Rahmenbedingungen für die Kinder zu schaffen.

DAFÜR SAGEN WIR VON HERZEN DANKE!

Ein ganz besonderer Dank gilt unserem **Elternverein** des Kindergartens, der uns jedes Jahr mit großem Engagement, viel Herz und tatkräftiger Unterstützung begleitet.

Ob bei Veranstaltungen, Aktionen oder durch finanzielle Unterstützung – der Elternverein leistet einen wichtigen Beitrag für unsere Kinder und unsere gesamte Einrichtung.



Beim Sommerfest 2026 durften wir eine sehr großzügige Spende entgegennehmen: **1.500,00 Euro als Unterstützung für die Anschaffung einer Gerätehütte** für unseren Garten.

Damit rückt ein lang gehegter Wunsch ein großes Stück näher. Eine solche Gerätehütte würde für zusätzlichen Stauraum und mehr Platzangebot sorgen, und somit das Einwintern aller Gartenmöbel, Spielmaterialien und Geräte ermöglichen.

Unsere Freude war riesengroß, als auch der **KAT-Verein** mit einer super tollen Spende vor Ferienbeginn zu uns kam. Sie überraschten die Kinder mit coolen „**Bygge Bausteinen**“. Das ist ein System mit unendlichen Spielmöglichkeiten. Bauen-Balancieren-Rollen-spiel-Spielen-Sortieren – immer wieder neu.

Die Kinder bekommen durch diese flexiblen Bauelemente, das stetig erweiterbar ist, ein Spiel ohne Anleitung und kommen dadurch zu mehr Eigenständigkeit. Gleichzeitig verbindet sich Denken mit Bewegung. Ein rundum perfektes Fördermaterial für Kiga & Krabbelstube.



VIELEN LIEBEN DANK AN EUCH!

Und im Herbst zum Start des heurigen Kiga & Krabbelstubenjahres überraschte uns unser Elternverein mit 2 tollen Ladewagen-Anhänger für unsere neuen Traktoren.

Die Freude und der Ansturm waren so groß, dass die Kinder sofort mit ihnen losfahren wollten und fast keine Zeit für ein Foto fanden.



IM NAMEN DES GESAMTEN TEAMS, ABER VOR ALLEM IM NAMEN UNSERER KINDER: **DANKE FÜR DIESE GROSSARTIGEN UNTERSTÜTZUNGEN!**

Es ist immer etwas ganz Besonderes, wenn Gemeinschaften hinter einer Kinderbildungs- und -betreuungseinrichtung stehen. Genau dieses Miteinander macht unseren Kindergarten und unsere Krabbelstube zu einem Ort, an dem sich Kinder wohlfühlen, wachsen und entwickeln können.

EINE GROSSZÜGIGE GESTE DER WERTSCHÄTZUNG

Die Leitung, das gesamte Team sowie alle Kinder der KBBE Taufkirchen möchten sich ganz herzlich bei **Dr. Thomas Gratzl** für die großzügige Spende in Höhe von **€ 1.000,00** bedanken.

Eine solche Unterstützung ist für uns weit mehr als eine finanzielle Zuwendung – wir sehen darin vor allem eine **riesengroße Wertschätzung für unsere tägliche Arbeit mit den Kindern.**

Es ist schön und berührend zu erleben, dass unser Engagement, unser Einsatz und die Bedeutung unserer Bildungs- und Betreuungsarbeit gesehen und wertgeschätzt werden.

Von Herzen DANKE für diese großzügige Geste und die damit verbundene Anerkennung! Wir werden die Spende mit großer Freude zum Wohl unserer Kinder und für unsere KBBE einsetzen.

Fotos zu diesem Artikel: Kindergarten

Sie erreichen uns im Kindergarten:

☎ 0664 136 03 08

Sie erreichen uns in der Krabbelstube:

☎ 0664 731 926 64

Team des Kindergartens und der Krabbelstube



Sonja Baumann
Leitung der KBE



Ricarda Pöcksteiner
Zwergerlgruppe



Gloria Ringer
Zwergerlgruppe



Lea Oberndorfer
Zwergerlgruppe



Julia Sattlberger
Regenbogengruppe



Verena Mader
Regenbogengruppe



Patricia Fischer
Regenbogengruppe



Martina Köpf
Regenbogengruppe



Moritz Wiesinger
Sonnengruppe



Veronika Gössinger
Sonnengruppe



Simone Fleischberger
Sonnengruppe



Verena Kerschberger
Wiesengruppe



Christina Hohensinn
Wiesengruppe



Katrin Adlmannseder
Wiesengruppe



Manuela Mayr
Wiesengruppe



David Scharinger
Wolkengruppe



Anita Furtner
Wolkengruppe



Irene Tanda
Wolkengruppe



Nicole Baumgartner
Sprachförderpädagogin



Julia Obwaller
dzt. Karenz

SCHULSTART 2026

Mit vielen fröhlichen Gesichtern und jeder Menge Vorfreude starteten wir am Montag, 14. September 2026, in das neue Schuljahr.

Nach den wohlverdienten Sommerferien füllten sich unsere Klassen und Gänge wieder mit Leben. Für manche Kinder war es ein Wiedersehen mit vertrauten Gesichtern, für unsere Schulanfängerinnen und Schulanfänger begann ein ganz neuer und aufregender Lebensabschnitt. In den kommenden Monaten warten viele gemeinsame Lernmomente, spannende Projekte, neue Erfahrungen und schöne Erlebnisse auf uns.

WIR WÜNSCHEN ALLEN KINDERN UND IHREN FAMILIEN SOWIE UNSEREM GESAMTEN SCHULTEAM EIN ERFOLGREICHES, ABWECHSLUNGSREICHES UND SCHÖNES SCHULJAHR 2026/27!

UNSER WANDERTAG - GEMEINSAM UNTERWEGS

Bereits in der ersten Schulwoche hieß es wieder: Wanderschuhe an und los geht's!

Bei unserem traditionellen Wandertag machten sich die Schülerinnen und Schüler gemeinsam mit ihren Lehrkräften auf den Weg und genossen einen abwechslungsreichen Tag in der Natur.

Zu Beginn stimmten wir uns mit dem Lied „Wieder da“ auf den gemeinsamen Tag ein. Besonders schön war es zu beobachten, wie sich die verschiedenen Klassen im Laufe des Tages ganz selbstverständlich durchmischten. Groß und Klein waren gemeinsam unterwegs, spielten miteinander, unterhielten sich und verbrachten eine schöne Zeit zusammen. Solche gemeinsamen Erlebnisse stärken unsere Schulgemeinschaft und zeigen, wie wertvoll das Miteinander über die Klassengrenzen hinweg ist.

Ein rundum schöner Wandertag mit vielen gemeinsamen Momenten!



ERDÄPFELERnte DER 3. KLASSE

Im Rahmen unseres GemüseAckerdemie-Projekts wurden die Erdäpfel von den Schülerinnen und Schülern selbst angebaut, gepflegt und schließlich geerntet.

Anschließend wurden sie zu knusprigen Wedges verarbeitet, die sich alle Schülerinnen und Schüler in der großen Pause gemeinsam schmecken ließen – so wurde aus der eigenen Ernte eine besonders leckere Jause!



NACH DER ERNTE IST VOR DER NÄCHSTEN AUSSAAT

Die Kinder der 4. Klasse waren wieder fleißig in unseren Hochbeeten. Nachdem schon einiges geerntet werden konnte, wurde der frei gewordene Platz gleich für die nächste Aussaat genutzt.

Gemeinsam säten die Kinder Vogerlsalat, Asiasalat, Radieschen, Winterschnittsalat und Spinat aus.

Jetzt heißt es gut gießen, beobachten und geduldig warten, bis sich die ersten kleinen Pflänzchen zeigen. Wir sind schon gespannt, was in den nächsten Wochen alles wächst und was wir als Nächstes ernten können!



AUFNAHME IN DIE VOLKSSCHULE FÜR DAS SCHULJAHR 2027/28

Kinder, die in Österreich Ihren gewöhnlichen Aufenthalt haben und zwischen dem **02.09.2020** und dem **01.09.2021** geboren sind, werden am **1. September 2027 schulpflichtig**.

Sofern Ihr Kind das letzte Kindergartenjahr besucht und zwischen dem 2.9.2020 und dem 1.9.2021 das 6. Lebensjahr vollenden wird, besteht für das Schuljahr 2027/28 Schulpflicht. Sie werden somit ersucht, mit Ihrem Kind den Termin zur Schülereinschreibung an Ihrer Sprengelvolksschule wahrzunehmen.

Die Schuleinschreibung wird in zwei Teilen durchgeführt:

1. Teil: Im **Herbst 2026** findet die administrative Schuleinschreibung statt. (Erfassung der Schülerdaten mittels Aufnahmebogen)

2. Teil: Im **Frühjahr 2027** werden Sie zur Feststellung der Schulreife Ihres Kindes in die Schule eingeladen.

Alle Unterlagen, Termine und Informationen befinden sich zeitnah auf unserer CITIES- Schulhomepage. (<https://citiesapps.com/pages/volksschule-taufkirchen>)

Zusätzlich werden die Informationen in gewohnter Weise über den Kindergarten an die Schulanfängerkinder weitergegeben.

Fotos zu diesem Artikel: VS Taufkirchen

Schmankerlfest

Die Marktgemeinde Taufkirchen an der Trattnach lud gemeinsam mit den örtlichen Vereinen zum Schmankerlfest ein – und die Veranstaltung wurde zu einem rundum gelungenen Fest für die ganze Familie.

Bei herrlichem Festwetter fanden sich zahlreiche Besucherinnen und Besucher ein, um gemeinsam einen gemütlichen Sonntag zu verbringen.

Die vielen Gäste konnten sich durch die zahlreichen kulinarischen Schmankerl der teilnehmenden Vereine kosten und dabei die Vielfalt des Vereinslebens in der Gemeinde erleben.

Für jeden Geschmack war etwas dabei – von herzhaften Spezialitäten bis hin zu süßen Köstlichkeiten. Die Vereine hatten sich viel Mühe gegeben und sorgten mit ihren unterschiedlichen Angeboten für ein abwechslungsreiches kulinarisches Erlebnis.

Aufgrund des großen Besucherandrangs kam es bei der Essensausgabe leider teilweise zu längeren Wartezeiten. Wir bedauern, dass es dadurch für einige Besucherinnen und Besucher zu Verzögerungen gekommen ist.

Für die nächste Veranstaltung soll gemeinsam mit den beteiligten Vereinen nach einer guten Lösung gesucht werden, um die Abläufe bei der Essensausgabe zu verbessern und die Wartezeiten möglichst kurz zu halten.

Gleichzeitig bedanken wir uns herzlich bei allen Besucherinnen und Besuchern für ihr Verständnis und ihre Geduld.

Auch für die kleinen Gäste wurde einiges geboten. Ein großartiges Kinderprogramm sorgte für Spiel, Spaß und Unterhaltung und machte das Schmankerlfest zu einem besonderen Erlebnis für die ganze Familie.

Während die Erwachsenen die kulinarischen Angebote und das gemütliche Beisammensein genossen, konnten

sich die Kinder austoben und einen abwechslungsreichen Nachmittag verbringen.

Neben den kulinarischen Genüssen stand vor allem das Miteinander und die Gemeinschaft im Mittelpunkt. Das Fest bot eine schöne Gelegenheit, sich zu treffen, miteinander ins Gespräch zu kommen und gemeinsam eine schöne Zeit mit musikalischer Unterhaltung zu verbringen.

Der große Besucherandrang und die ausgezeichnete Stimmung zeigten, wie gut das Schmankerlfest von der Bevölkerung angenommen wurde. Viele Besucherinnen und Besucher sorgten für ein lebendiges und fröhliches Fest, bei dem die Gemeinschaft und das Vereinsleben im Mittelpunkt standen.

Ein besonderer Dank gilt allen teilnehmenden Vereinen, Helferinnen und Helfern sowie allen Beteiligten, die mit viel Zeit, Engagement und Herzblut zum Gelingen des Festes beigetragen haben.

Ein **herzliches Dankeschön** gilt auch **allen Besucherinnen und Besuchern** für das zahlreiche Kommen, die tolle Stimmung sowie für ihr Verständnis und ihre Geduld.

Das Schmankerlfest hat eindrucksvoll gezeigt, was entstehen kann, wenn Gemeinde und Vereine **gemeinsam** an einem Strang ziehen.

Viele Besucher, kulinarische Schmankerl, ein tolles Kinderprogramm und eine hervorragende Stimmung machten den **6. September** zu einem besonderen Tag in Taufkirchen.

**EIN GELUNGENES FEST
FÜR GROSS UND KLEIN -
UND EIN SCHÖNER BEWEIS FÜR
DIE STARKE GEMEINSCHAFT
IN UNSERER GEMEINDE!**



Foto: v.l.n.r.
Rudi Burgstaller, Bgm. Gerhard Schaur und
Thomas Hattinger von Ritterbräu



Fotos: Marktgemeinde Taufkirchen/Tr.

Rückblick Kinderferienaktion

Grundlagen des Schachspiels

Heuer nahmen wieder 6 junge Schachinteressierte an der Kinderferienaktion teil. In 8 zweistündigen Trainingseinheiten wurden den Jugendlichen wichtige Grundlagen des Schachspiels vermittelt.

Schwerpunkte waren:

- Mattaufgaben in 1, 2 oder 3 Zügen,
- kurze Einblicke in Eröffnungen,
- einfache Endspiele (zB Mattsetzen mit 1em Turm oder 2 Läufern, Bauernendspiele) und
- einfache Taktikaufgaben mit Kombinationen zum Materialgewinn.

Die Jugendlichen waren begeistert und hatten vor allem mit den Taktikaufgaben viel Spaß. Die kombinatorischen Ein- und Reinfälle waren interessant und sie versuchten gemeinsam mit viel Engagement die Aufgaben zu lösen.

Zum Abschluss wurde wieder, wie jedes Jahr, ein Schachturnier mit folgendem Ergebnis durchgeführt:

1. Platz: Mayr Sebastian
2. Platz: Steinbruckner Felix
3. Platz: Schauer Lisa

Der Schachverein Taufkirchen bedankt sich bei der Marktgemeinde für die perfekte Organisation.



Motocrosstraining

Wir vom HSV-Wels Zweigverein Motorsport durften auch heuer wieder Kinder im Rahmen der Ferienaktion der Marktgemeinde Taufkirchen bei uns begrüßen.

Die Kinder schnupperten auf der Rennbahn im Othmar Pflügl Motorsportpark „Moto Cross Luft“. Es wurden am Ende sogar einige kleine Runden auf der richtigen Moto-Cross Strecke gedreht,

die kleinen Rennfahrer waren begeistert.

Abgerundet wurde der heiße Nachmittag mit einer Jause, Getränken und einem Eis.



Ein tierisch toller Nachmittag am Alpakahof!

Unser Ausflug zum Alpakahof in Schlüßberg am Mittwoch, dem 15.07.2026, war ein voller Erfolg und hat den Kindern riesigen Spaß gemacht.

Zum Auftakt sind wir gemeinsam zu einer gemütlichen Alpakawanderung aufgebrochen und erkundeten die Natur mit den flauschigen Vierbeinern.

Danach wartete ein abwechslungsreiches Programm auf uns, bei dem die Kinder nach Lust und Laune basteln oder Zeit mit den süßen Meerschweinchen und Schildkröten verbringen konnten. Zwischendurch machten wir eine gemütliche Pause, um uns für die nächsten Abenteuer zu stärken.

Als krönenden Abschluss durften die Kinder noch auf den Ponys reiten, was für strahlende Augen sorgte.

Es war für alle ein rundum schöner und lustiger Nachmittag und wir freuen uns jetzt schon riesig, dieses Abenteuer nächstes Jahr wiederholen zu dürfen.



Holzfloß basteln

Am 17.07. um 13:30 Uhr startete der Siedlerverein Taufkirchen wieder die alljährliche Kinderferienaktion.

Heuer wurden Flöße aus Holz, Korken und div. Seilen und Schnüren gebastelt. 9 Kinder waren sehr eifrig am Sägen, Malen, Kleben und Dekorieren - so entstanden tolle „Wasserfahrzeuge“.

Die Zeit verging wie im Flug und nach einer Stärkung mit Jause, Saft und Kuchen konnten die Kinder ihr Floß natürlich noch bei einem Wettschwimmen ausprobieren!

Natürlich gab es Preise für alle und jeder durfte sein Floß mit nach Hause nehmen.

Vielen lieben Dank für eure Teilnahme!



Ein Nachmittag bei der Feuerwehr

"Am 24.Juli luden die 5 Feuerwehren unserer Gemeinde, Hehenberg, Keneding, Obertrattnach, Roith und Taufkirchen am zur Kinderferienaktion ein.

Den Teilnehmenden Kindern wurde dabei die Ausrüstung erklärt, welche auch in der Praxis ausprobiert werden konnte und an diesem heißen Sommertag für Abkühlung sorgte.

Natürlich durfte eine Rundfahrt mit dem Feuerwehrauto und ein gemeinsamer Abschluss mit einer Jause nicht fehlen."



Vom Korn zum Brot

„Vom Korn zum Brot“ erhielten die Kinder einen faszinierenden Einblick in das traditionelle Bäckerhandwerk. Dabei durften die Nachwuchsbäcker jeden einzelnen Schritt selbst ausführen: Vom Mahlen der Weizenkörner bis hin zum Formen der Weckerl.

Der Lohn für die Mühe ließ nicht lange auf sich warten. Frisch aus dem Ofen wurde das selbstgemachte Gebäck gemeinsam verkostet.



Umgang von Kindern mit Hunden

Die Ferienaktion der Hundesportschule Neumarkt-Grieskirchen wurde auch heuer wieder sehr zahlreich besucht.

Die Kinder konnten sich wieder über den richtigen Umgang mit Hunden informieren.

Malen, Kinderschminken und zum Abschluss Knacker grillen rundeten einen interessanten Nachmittag ab.



Kinder-Highlandgames

Auch heuer haben wir von der Landjugend im Rahmen des Ferienprogramms wieder unsere traditionellen Kinder-Highlandgames veranstaltet.

Bei verschiedenen Stationen konnten sich die Kinder so richtig austoben und ihr Geschick unter Beweis stellen. Von Seilziehen und Dosenwerfen über Wettrennen bis hin zum Sackhüpfen

war für jede Menge Spaß und Action gesorgt.

Mit viel Begeisterung, Ehrgeiz und Teamgeist meisterten die kleinen Teilnehmer:innen die abwechslungsreichen Stationen. Zum Abschluss gab es eine Siegerehrung, bei der die Leistungen der Kinder gebührend gefeiert wurden.

Es war wieder ein lustiger und actionreicher Vormittag, bei dem vor allem der gemeinsame Spaß im Vordergrund stand.



Am Pferdehof

Einen abwechslungsreichen Einblick in den Alltag mit Pferden erlebten die Kinder bei ihrem Ausflug. Auf dem Programm stand die umfassende Pflege der Tiere: Die Teilnehmer lernten das Putzen, Striegeln und Führen der Pferde, bevor es hoch zu Ross ans Reiten ging. Auch das anschließende Füttern nach getaner Arbeit wurde von den Kindern selbst übernommen.

Abgerundet wurde das Programm durch eine gemeinsame Kutschenfahrt und eine kreative Station, bei der die Kinder Traumfänger aus Hufeisen bastelten.



Musik-Rallye

Bei unserer Kinderferienaktion wurde es musikalisch, kreativ und teilweise auch ganz schön wild! An verschiedenen Stationen konnten die Kinder unse-

re Instrumente einmal aus ganz neuer Perspektive kennenlernen – mit den Händen, den Ohren und natürlich auch beim Selbermusizieren. Beim Musihut-Werfen auf unseren Obmann Rudi wurde außerdem die Treffsicherheit unter Beweis gestellt.

Zum krönenden Abschluss gründeten die Kinder ihre eigene Band und brachten sogar ein selbst erfundenes Stück auf die Bühne.

Nach einer wohlverdienten Jause war der musikalische Ferientag leider auch schon wieder vorbei – laut, lustig und vor allem mit jeder Menge Spaß!



Nistkasten bauen

Einen abwechslungsreichen und lehrreichen Vormittag erlebten 27 Kinder bei der Ferienaktion der Ortsbauernschaft Taufkirchen am Hof von Stefan und Petra Kaltenböck in Unterolzing.

Tatkräftige Unterstützung erhielten wir dabei vom ehemaligen Schulwart Alois Pichler aus Hofkirchen, der nicht nur mit viel Leidenschaft zur Seite stand, sondern auch die Holzzuschnitte für die Nistkästen vorbereitete.

Nachdem die Nisthilfen zusammengebaut waren, durfte jedes Kind sein eigenes Werk noch kreativ bemalen und gestalten.

Alois Pichler erklärte den Kindern außerdem, welchen wichtigen Beitrag Nistkästen zum Schutz unserer heimischen Vögel leisten und warum es wichtig ist, die Nisthilfen regelmäßig zu reinigen.

Neben dem handwerklichen Arbeiten kam auch das Kennenlernen der Landwirtschaft nicht zu kurz.

Bei einer gemeinsamen Hofrunde konnten die Kinder die Schweine im Stall besuchen, sahen neugeborene

Ferkel und konnten verschiedene Getreidesorten kennenlernen, die am Hof angebaut werden.

Zum Abschluss grillte man gemeinsam. Bei einer leckeren Knacker ließen die Kinder den spannenden Ferientag gemütlich ausklingen.



Diamond Painting und Armband basteln

Am Donnerstag, 27.8.2026 veranstalteten die Goldhaubengruppe Taufkirchen/Tr. ihre Ferienaktion im Pfarrheim.

Die 19 Kinder durften Diamond Painting Schlüsselanhänger und Armbänder gestalten.

Anschließend gab es noch eine Jause.

Es war wieder ein sehr lustiger Nachmittag mit den Kindern.

Danke an alle die da waren.

Die Goldhaubengruppe Taufkirchen/Tr.



Waldwanderung

Auch heuer durfte sich die Jagdgesellschaft über reges Interesse von 31 Kindern bei der mittlerweile schon traditionell gewordenen Waldwanderung freuen.

Zum Abschluss gab es gegrillte Rehburger – Wandern macht schließlich hungrig!



DIE MARKTGEMEINDE TAUFKIRCHEN MÖCHTE SICH AUF DIESEM WEG NOCHMAL GANZ HERZLICH BEI ALLEN TEILNEHMENDEN VEREINEN UND KÖRPERSCHAFTEN BEDANKEN. DANK IHRES GROSSARTIGEN EINSATZES UND IHRER KREATIVEN IDEEN WAR DIE AKTION AUCH IN DIESEM JAHR WIEDER EIN VOLLER ERFOLG.

WIR FREUEN UNS SCHON JETZT AUF DIE WEITERFÜHRUNG DIESER BELIEBTEN AKTION IM SOMMER 2027 UND HOFFEN, DASS SIE ALLE WIEDER MIT DABEI SIND!

CITIES

Up to date durch den Herbst.

Mit CITIES hast du alles an einem Ort: Infos, News und Events aus der Gemeinde auf einen Blick und immer am Smartphone mit dabei. Teile der Gemeinde außerdem bequem und von überall Anliegen mit, erhalte Infos zur Laubentsorgung oder zu Straßensperren im Ort und bleib über aktuelle Termine informiert. Sei regional verbunden – hol dir CITIES kostenlos im App Store.

JETZT SCANNEN:



FF Taufkirchen und FF Keneding



Am **29. und 30. August** standen für die **Jugendfeuerwehr** der **FF Taufkirchen** und der **FF Keneding** zwei abwechslungsreiche Tage bei einem gemeinsamen Ausflug auf dem Programm.

Als erstes stand die Besichtigung des Flughafens Linz auf dem Programm. Dabei erhielten die Jugendlichen spannende Einblicke in den Flughafenbetrieb und sie konnten die Arbeit der Flughafenfeuerwehr kennenlernen.

Besonders beeindruckend waren die großen Panther-Löschfahrzeuge, die speziell für Einsätze am Flughafen ausgerüstet sind.

Auch der ÖAMTC-Notarzthubschrauber Christophorus 10 konnte aus nächster Nähe bestaunt werden.

Anschließend ging es beim Lasertag in der OPRIA World in Gunskirchen sportlich zur Sache. Teamwork, Taktik und Schnelligkeit waren gefragt und sorgten für jede Menge Spaß.

Am Abend standen Knacker grillen und ein gemütlicher Kinoabend auf dem Programm.

Doch plötzlich ertönte die Sirene – der gemütliche Abend war damit vorerst beendet und für die Jugendlichen hieß es: **Einsatz!**

Bei einer eigens vorbereiteten Übung galt es, einen Brandeinsatz mit vermissten Personen zu bewältigen.

Die Jugendlichen mussten gemeinsam den Brand bekämpfen und die vermissten Personen retten. Unterstützt von den erwachsenen Feuerwehrmitgliedern organisierten und leiteten sie den Einsatz weitgehend selbstständig.

Dabei konnten sie ihr bereits erlerntes Wissen unter Beweis stellen und wertvolle Erfahrungen für den Feuerwehrdienst sammeln.

Geschlafen wurde anschließend direkt in der Fahrzeughalle des Feuerwehrhauses Taufkirchen.

Nach einem gemeinsamen Frühstück starteten die Jugendlichen gut gestärkt in den zweiten Tag.

Beim Outdoor Escape „Kunstraub am Attersee“ in Schörfling warteten knifflige Rätsel und spannende Aufgaben auf die beiden Jugendgruppen.

Nur durch gute Zusammenarbeit und gemeinsames Überlegen konnte der Fall schließlich gelöst werden.

Den Abschluss des Ausfluges bildete ein gemeinsamer Badetag am Attersee.

Bei sommerlichen Temperaturen konnten sich die Jugendlichen von den abwechslungsreichen Tagen erholen und den Ausflug gemütlich ausklingen lassen.

Du möchtest auch Teil unserer Jugendfeuerwehr werden?

Dann komm gerne jederzeit zu einer Schnupperstunde vorbei und lerne unsere Jugendgruppe kennen!

**MELDE DICH EINFACH BEI UNS UNTER
TEL.-NR. (0680) 126 98 59**

WIR FREUEN UNS AUF DICH!



LANDWIRTSCHAFTSFOLIENSAMMLUNG HERBST 2026

VOM 02. BIS 11. NOVEMBER 2026



Die Sammlung erfolgt im heurigen Herbst wieder in bewährter Form mit einem LKW-Kran und Großcontainer.

Mittwoch, 11. November 2026, von 09:30 Uhr bis 11:30 Uhr im ASZ Kallham

Mittwoch, 11. November 2026, von 13:00 Uhr bis 14:30 Uhr im Bauhof Taufkirchen

Die Silofolien sind mit einem Kipper oder großem Anhänger anzuliefern, damit auch für den Anlieferer eine bequeme und rasche Entladung durchgeführt werden kann.

Trotz der nach wie vor angespannten Situation beim Kunststoffrecycling wird auch bei der diesjährigen Herbstsammlung **KEIN ENTSORGUNGSBEITRAG** bei der Abgabe von Silofolien bei der Landwirtschaftsfoliensammlung eingehoben.

ACHTUNG - SÄCKE MIT NETZE UND SCHNÜRE

- Volle Säcke können KOSTENLOS zu den Foliensammelterminen abgegeben werden.
- Anlieferung nur in Säcken möglich - **KEINE Big-Bags**
- Seit 2020 wird bei der Abgabe im ASZ ein Entsorgungsbeitrag von EUR 3,50/Sack (100 Liter) verrechnet.
- Leere Säcke für Netze und Schnüre sind im Altstoffsammelzentrum erhältlich



DIE 26. WEIHNACHTSAKTION DER OÖ. LANDLERHILFE

"Christkindl aus der Schuhschachtel"

EINE AKTION DER FREUDE!

Die Gemeindebevölkerung wird eingeladen, sich an dieser Aktion zu beteiligen.



Bereits seit dem Jahr 2001 führt die OÖ. Landlerhilfe ihre Weihnachtsaktion „Christkindl aus der Schuhschachtel“ durch.

Seit Beginn dieser humanitären Aktion, die vom Land OÖ., vielen Sponsoren und Förderern alljährlich unterstützt wird, konnten mit vielen tausenden ehrenamtlichen Helfern bereits mehr als 500.000 Pakete und seit 2010 auch das ORF

Friedenslicht als Symbol des Friedens überbracht werden.

Trotz der noch immer andauernden Kriegssituation in der Ukraine wollen wir auch heuer dieses Projekt durchführen und dies geht natürlich nur mit der Unterstützung und dem Engagement von ganz Oberösterreich. Wir vom Team der OÖ. Landlerhilfe sind alle sehr motiviert und glauben fest daran, dass wir es gemeinsam schaffen werden, das Christkindl gerade in diesem Jahr zu den Kindern in der Ukraine und in Rumänien bringen zu können.

Alljährlich führt uns die über 2300 Km lange Reise mit über hundert ehrenamtlichen Helfern in die ukrainischen Waldkarpaten, sowie auch in die von uns betreuten Landlergebiete in Rumänien, wo noch immer Nachfahren oberösterreichischer Aussiedler in teilweise ärmsten Verhältnissen leben.

Oberösterreichs Kinder und ihre Familien sind auch heuer wieder aufgerufen, Schuhschachteln mit Süßigkeiten, Hygieneartikel, Schul- und Spielsachen zu füllen und damit zu Weihnachten einem Kind, dem es nicht so gut geht, eine große Freude zu bereiten. Aufgrund der hohen Transportkosten würden wir uns über die Abgabe von 1 € je Paket sehr freuen.

Wir suchen daher wieder Kinder und Familien, Privatpersonen, Kindergärten, Schulen, Pfarren, Vereine, Gemeinden, Sponsoren und Firmen, die uns Weihnachtspakete zur Verfügung stellen bzw. uns mit einer Spende (IBAN: AT41 3400 0000 0082 5000, BIC: RZOOAT2L bei der Raiffeisenlandesbank OÖ.) zur Abdeckung der Transportkosten unterstützen:



ALLE, die mitmachen wollen, können bis spätestens **05. Dezember** ihre Weihnachtspackerl bei unseren Abgabestellen abgeben. Alle Informationen gibt es unter www.landlerhilfe.at bzw. per Mail an christkindl@landlerhilfe.at oder unter Tel.-Nr. (0680) 17 30 725

Seniorenring Taufkirchen



Beim Seniorenring Taufkirchen ist auch heuer wieder einiges los. Gemeinschaft, Geselligkeit und gemeinsame Aktivitäten stehen bei uns im Mittelpunkt.

Wir freuen uns, dass unsere Mitgliederzahl in den vergangenen Jahren stetig gewachsen ist. Das zeigt uns, dass wir mit unserem Angebot auf dem richtigen Weg sind und sich unsere Mitglieder bei uns sehr wohlfühlen.

Drei schöne Tage in Südtirol

Ein besonderer Höhepunkt in diesem Jahr war unser "Dreitageausflug nach Südtirol vom 7. bis 9. September 2026". Gemeinsam verbrachten wir drei wunderschöne Tage in einer beeindruckenden Landschaft und konnten dabei viele schöne Eindrücke sammeln. Neben interessanten Ausflugszielen kam natürlich auch die Geselligkeit nicht zu kurz. Es wurde viel gelacht, miteinander geplaudert und die gemeinsame Zeit genossen.

Solche Ausflüge zeigen immer wieder, wie wertvoll Gemeinschaft ist. Man lernt sich noch besser kennen, pflegt Freundschaften und nimmt viele schöne Erinnerungen mit nach Hause.

Gemütlicher Frühschoppen

Am 13. September stand bereits der nächste gesellige Höhepunkt auf dem Programm: "Unser Frühschoppen"

Bei guter Stimmung, gemütlichem Beisammensein und netten Gesprächen konnten unsere Mitglieder wieder einige schöne Stunden miteinander verbringen. Für uns ist es wichtig, nicht nur Veranstaltungen anzubieten, sondern einen Ort zu schaffen, an dem sich Menschen treffen, austauschen und gemeinsam eine schöne Zeit verbringen können.

"Digital fit" – kostenlos fit für die digitale Welt

Auch im Herbst möchten wir unseren Mitgliedern etwas besonderes bieten. Im Oktober und November findet für unsere Mitglieder eine kostenlose Seniorenring – Schulung zum Thema "Digital fit" statt.

Dabei beschäftigen wir uns mit drei wichtigen Themen:

- Der Smartphone – Kompass – hilfreiche Tipps und Tricks für den sicheren und praktischen Umgang mit dem Smartphone.
- Einführung in digitale Amtswege – wie können Behördengänge und wichtige Amtswege auch online erledigt werden?
- Künstliche Intelligenz im Alltag – was ist künstliche Intelligenz und wie kann sie uns im täglichen Leben sinnvoll unterstützen?

Damit wollen wir unseren Mitgliedern helfen, die digitale Welt besser kennenzulernen und sicher zu nutzen.

Niemand muss dabei ein Computerprofi sein – wichtig ist, dass man fragen stellen kann und gemeinsam Schritt für Schritt Neues ausprobiert.

Gemeinsam auf dem richtigen Weg

Die stetig wachsende Mitgliederzahl in Taufkirchen bestätigt uns:

Unser Seniorenring wird gerne angenommen und unsere Mitglieder fühlen sich in unserer Gemeinschaft sehr wohl.

Darauf sind wir stolz und gleichzeitig motiviert, auch in Zukunft ein abwechslungsreiches Programm mit interessanten Veranstaltungen, Ausflügen, Schulungen und vor allem viel Gemeinschaft anzubieten.

Haben auch Sie Interesse an unserem Seniorenring oder möchten Sie mehr noch über unsere Aktivitäten erfahren? Dann nehmen Sie gerne Kontakt mit uns auf.

Wir freuen uns über jedes neue Mitglied und sind für Sie gerne da!

Denn beim Seniorenring Taufkirchen gilt:

Gemeinsam ist man weniger allein – und gemeinsam macht vieles einfach mehr Freude.

Kontaktaufnahme:

Helmut Pichlbauer – Tel.: (0664) 502 65 25

Manfred Aschauer – Tel.: (0664) 261 03 60

Helmut Pichlbauer

Bezirksobmann und Landesstellvertreter



Zeitungstellung

Am Sonntag, den 25. Oktober 2026 beginnt die Winterzeit!

Die Uhren werden um eine Stunde von 3.00 Uhr auf 2.00 Uhr zurückgestellt.

Mitteilungen

Kath. Bildungswerk - KEINE Buchausstellung



Das Kath.Bildungswerk teilt mit, dass die Buchausstellung, am **21. November 2026 NICHT** statt findet. Leider waren in den letzten Jahren immer weniger Besucher/innen.

Für das KBW - Elisabeth Stumptner

Sektion Schi und Turnen - Saisonprogramm 2026/2027



- **DAMENTURNEN 1:** jeden Dienstag 19:00-21:00 Uhr
Ansprechperson: Eizinger Cornelia
- **SCHIGYMNASTIK:** jeden Mittwoch 19:00-21:00 Uhr
Ansprechperson: Pöttinger Markus
- **DAMENTURNEN 2:** jeden Donnerstag 19:00-21:00 Uhr
Ansprechperson: Oberndorfer Claudia
- **HERRENTURNEN:** jeden Freitag 19:00-21:00 Uhr
Ansprechperson: Trinkfass Karl

- **GLÜHWEINSTAND: 23.10.2026**
ab 18:30 Uhr im Bauhof
- **SCHIBASAR UND GLÜHWEINSTAND 24.10.2026:** im Bauhof
Anlieferung: 14:00-15:00 Uhr
Verkauf: 16:00-18:00 Uhr
- **TAGESSCHIFAHRT 27.12.2026** Mühlbach am Hochkönig
- **KINDERSCHIKURS 19.-21.02.2027:** Sternstein
- **TAGESSCHIFAHRT 27.02.2027:** Flachau

ALLE TERMINE FINDEN SIE AUF DER HOMEPAGE UNTER WWW.SCHIKLUB-TAUFKIRCHEN.AT

Sozialhilfeverband Eferding - Stellenausschreibung



ANGELERNT KÜCHENHILFSKRAFT (w/m/d)

Den gesamten Ausschreibungstext finden Sie auf der Homepage der Sozialhilfeverbände Grieskirchen und Eferding unter www.shv-gr-ef.at.

Salon Haargenau - Stellenausschreibung



FRISEUR/IN IN VOLL- ODER TEILZEIT

Bei Vollzeit 4-Tage-Woche möglich

WIR SUCHEN DICH! JETZT BEWERBUNG AN:

Salon Haargenau, Hauptstraße 13, 4716 Hofkirchen/Tr. | Tel.-Nr. (0699)10 21 89 82

Marktgemeinde Waizenkirchen - Stellenausschreibung



AMTSLEITER IN DER MARKTGEMEINDE

Dienstbeginn: 01.12.2027

Den gesamten Ausschreibungstext finden Sie auf der Homepage unter: www.waizenkirchen.at



Faszien sind ein feines Netzwerk aus Bindegewebe, das unsere Muskeln, Knochen sowie Organe umhüllt und miteinander verbindet. Sie durchziehen den gesamten Körper und tragen wesentlich zu Beweglichkeit, Stabilität und Wohlbefinden bei. Sind Faszien geschmeidig und gut versorgt, können sie ihre Aufgaben optimal erfüllen. Bewegungsmangel oder einseitige Belastungen können hingegen zu Verspannungen, Schmerzen und Bewegungseinschränkungen führen.

SO UNTERSTÜTZEN SIE IHRE FASZIENGESUNDHEIT

Regelmäßige Bewegung

Faszien profitieren von abwechslungsreichen Bewegungen. Besonders geeignet sind:

- Pendelbewegungen von Armen und Beinen
- Dehnübungen
- Übungen mit Faszienrollen oder Faszienbällen
- Hüpfen und Springen, wie lockeres Seil- oder Trampolinspringen

Ausreichend trinken

Eine gute Flüssigkeitszufuhr unterstützt dabei, dass das Bindegewebe weich und geschmeidig bleibt. Trinken Sie täglich mindestens 1,5 l Wasser oder ungesüßten Tee.

Zeit für Entspannung

Stress kann zu einer erhöhten Muskelspannung beitragen. Entspannungsmethoden wie Meditation oder Achtsamkeitsübungen helfen, den Körper zu lockern und das allgemeine Wohlbefinden zu steigern.

Ausgewogen essen

Eine abwechslungsreiche, überwiegend pflanzenbasierte Ernährung unterstützt die Gesundheit des Bindegewebes und kann zur Elastizität der Faszien beitragen. So unterstützen Sie Ihre Fasziengesundheit

EXTRA-TIPP

Faszientraining wird in vielen Fitness- und Gesundheitseinrichtungen angeboten. Auch Bewegungsformen wie Yoga oder Pilates fördern die Beweglichkeit, Körperwahrnehmung und die Gesundheit von Faszien.

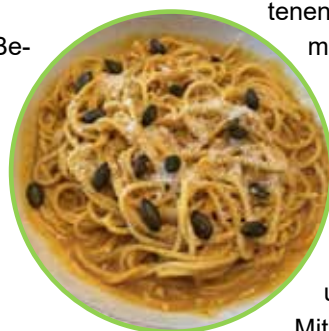
Quelle: Gesundes Oberösterreich

REZEPTTIPP

HERBSTLICHE KÜRBIS-KERNÖL-PASTA MIT GERÖSTETEN KÜRBISKERNEN

Zutaten:

300 g Vollkornspaghetti, trocken
400 g Hokkaido-Kürbis
100 g Zwiebel
100 ml Gemüsebrühe, nach Bedarf
10 g Rapsöl
30 ml Kürbiskernöl
40 g Kürbiskerne
50 g Parmesan, gerieben
Salz, Pfeffer



Zubereitung:

Den Kürbis waschen, entkernen und mit der Schale in kleine Würfel schneiden. Zwiebel schälen und fein schneiden. Rapsöl erhitzen und den geschnittenen Zwiebel darin glasig anschwitzen. Kürbiswürfel zugeben und kurz mitrösten. Mit Gemüsebrühe aufgießen und zugedeckt etwa 10-15 Minuten dünsten, bis der Kürbis bissfest bis weich ist. Währenddessen die Nudeln bissfest kochen und abseihen. Etwas Nudelwasser auffangen. Die Nudeln mit dem Kürbis vermengen, bei Bedarf etwas Nudelwasser zugeben. Die Kürbiskerne grob hacken und in einer Pfanne ohne Öl kurz anrösten. Die Pasta vom Herd nehmen und das Kürbiskernöl untermischen. Mit Salz und Pfeffer würzen und kurz durchziehen lassen. Mit den gerösteten Kürbiskernen und Parmesan bestreut servieren.

Quelle: Foto: Land OÖ, Abt. Gesundheit

Blutspendeaktion

AM **16. SEPTEMBER 2026** FAND IM GEMEINDE-
ZENTRUM TAUFKIRCHEN EINE BLUTSPENDEAKTION
STATT.

.....
INSGESAMT NAHMEN **55 ENGAGIERTE SPENDERIN-
NEN UND SPENDER** DARAN TEIL UND LEISTETEN
DAMIT EINEN WERTVOLLEN BEITRAG ZUR SICHER-
STELLUNG DER MEDIZINISCHEN VERSORGUNG.
.....



**HERZLICHEN DANK FÜR IHRE
AKTIVE UNTERSTÜTZUNG!**



FREIWILLIGE
FEUERWEHR
ROITH / GR

Feuerlöscherüberprüfung

Die Feuerlöscherüberprüfung findet am

Samstag, 17. Oktober 2026
von 08:00 bis 12:00 Uhr

im Feuerwehrhaus Roith statt.

Für das leibliche Wohl während der Überprüfung ist gesorgt.

Zur Info:



Die Überprüfung der Feuerlöscher ist gesetzlich alle
Jahre vom Besitzer durchführen zu lassen.

Wir ersuchen alle Bürgerinnen und Bürger, diese
Gelegenheit zur fachgerechten Überprüfung ihrer
Feuerlöscher zu nutzen.

Geburten



VALERIE ROSA KATHARINA

als Tochter von Ingrid und Ing. Richard **STOCKINGER**



DIJAN

als Sohn von Agnesa und Ergjan **ÇABRATI**



Eheschließungen



Christoph **HUMER** & Bettina **MURAUER**



Kevin **ZIEGLER** & Bettina **FÖRCH**



Jürgen **WAGNER** & Antonia **MINIHUBER**



Ing. Bernhard **KLOPF** & Julia **HOLZINGER**, BScN



Patrik **RAMMINGER** & Kristina **GRUBER**



Goldene Hochzeit



Günther und Maria **ALTENHOFER**

Geburtstagsjubilare



Johann **TRINKFASS**
80 Jahre



Erich **POLZINGER**
80 Jahre



Theresia **STEINER**
90 Jahre

Alois **PICHLER**
85 Jahre

Veronika **MAIRHOFER**
75 Jahre

Gustav **HAINZINGER**
85 Jahre

Maria **ASPETZBERGER**
75 Jahre

Karoline **FLEISCHBERGER**
85 Jahre

Elfriede **ZACHERL**
75 Jahre

Maria **LOIDL**
75 Jahre

Alois **STUMPFL**
75 Jahre



Herzliche Glückwünsche

Sterbefälle



19.07.2026

PAUZENBERGER Hedwig, Widldorf, 89 Jahre

21.07.2026

BURGSTALLER Rudolf, Hofmaning, 87 Jahre

30.08.2026

MAIER Pauline, zl. wh.in BAPH Kallham, 87 Jahre

25.09.2026

SCHAUER Maria, Oberolzing, 93 Jahre

01.10.2026

HAGER Gerhard, Gries, 67 Jahre

Aufrichtige Anteilnahme!

Impressum

Medieninhaber, Herausgeber und Redaktion:
Marktgemeinde 4715 Taufkirchen a.d.Tr. 105

Druck:
digital image, Aspeth 31, 4720 Kallham

Fotos:
Marktgemeinde Taufkirchen a.d.Tr., privat,
Rest namentlich gekennzeichnet

Artikel von Vereinen und Organisationen geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Die Haftung für etwaige Verletzungen an Bildrechten im Abschnitt Vereinsmitteilungen wird ausdrücklich ausgeschlossen.

Unsere Gemeinde

ONLINE

E-Mail: gemeinde@taufkirchen-trattnach.ooe.gv.at

Internet: www.taufkirchen.at

Tel.-Nr: (07734) 4010



Zustimmungserklärung

Zur Vereinfachung von Verwaltungsangelegenheiten ist die Hinterlegung von persönlichen Daten sinnvoll.

Aus diesem Grund ersuchen wir, die Zustimmung für die Erfassung nachstehender Daten zu erteilen.

Diese Daten werden nur bei der betreffenden Person hinterlegt und kann die Zustimmung auch jederzeit widerrufen werden.

Die Gemeinde dankt für Ihre Bereitschaft zur Vereinfachung von Verwaltungsabläufen!

Zustimmungserklärung

Ich willige ein, dass meine Daten

Vor- und Nachname	
Adresse	
PLZ & Ort	
E-Mail	
Telefon	

zum Zweck der

- | | |
|---|--|
| ☐ Elektronische Rechnungslegung | ☐ Veranstaltungsinformation |
| ☐ Kontaktaufnahme durch die Gemeinde | ☐ Mein Amt |

von der Marktgemeinde Taufkirchen an der Trattnach verarbeitet werden.

Taufkirchen, am _____
(Unterschrift)

Retournierung der Zustimmungserklärung:

per Mail:	gemeinde@taufkirchen-trattnach.ooe.gv.at
per Post:	4715 Taufkirchen/Tr. 105
persönliche Abgabe:	am Marktgemeindeamt Taufkirchen/Tr.

Widerruf

Die Einwilligung kann jederzeit ohne Angaben von Gründen bei der Marktgemeinde Taufkirchen per E-Mail an gemeinde@taufkirchen-trattnach.ooe.gv.at widerrufen werden. Die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung bleibt vom Widerruf unberührt. Nach Eingang des Widerrufs wird die Marktgemeinde Taufkirchen/Tr. die dazugehörige Zustellung einstellen.

Datenschutz

Weiterführende Informationen zum Datenschutz sind auf der Homepage der Marktgemeinde Taufkirchen/Tr. unter <https://www.taufkirchen.at/menue-unten/datenschutzerklaerung> zu finden.



Für Landwirte und Hobbygärtner!

Auf Initiative des **Absolventenverbands** der **landwirtschaftlichen Berufs- und Fachschule Waizenkirchen** wurden über ein **LEADER-Projekt** der Region **Mostland-Hausruck 25 Bodenkoffer** angekauft.

Einer dieser handlichen Koffer, welcher alle Utensilien für eine Bodenanalyse beinhaltet, ging nach Taufkirchen.

Die Bodengesundheit bekommt einen immer wichtigeren Stellenwert! Je besser man seinen Boden kennt, desto mehr kann man auf extreme Umwelteinflüsse reagieren, Pflanzenschutz- und Düngemittel reduzieren und doch einen guten Ertrag erwirtschaften.

So wird ein wichtiger Beitrag zum Umweltschutz und zur Nachhaltigkeit in unserer Region geleistet.

Mit einem **10-Stationen-Programm** wird allen Landwirten und Hobbygärtnern die Möglichkeit gegeben, die **Analysen** (physikalisch, chemisch und biologisch) **selbst** durchzuführen.

Im Bodenkoffer sind alle „Werkzeuge“ untergebracht, die für die Bodenchecks benötigt werden.

Physikalische Bodenbeurteilung

- 1 SPATEN**
beurteilt die Erde nach Aussehen, Geruch, Konsistenz und Geschmack.
- 2 BODENSONDE**
beurteilt Bodenverdichtungen in unterschiedlichen Bodenhorizonten.
- 3 TRÜBUNGSFLASCHE**
dient zur Feststellung der Bodenkrümelstabilität.
- 4 VERSICKERUNGSRING**
simuliert ein Starkregenereignis und die damit verbundene Fähigkeit des Bodens zur Wasseraufnahme.
- 5 HOLZKUGEL BODENKOFFER**
beurteilt die oberflächliche Struktur/Saatbettfeinheit des Ackers.

Chemische Bodenbeurteilung

- 6 pH-WERT**
gibt Aufschluss über den Säure- oder Basengehalt des Bodens.
- 7 SALZSÄURE**
zeigt an, ob pflanzenverfügbarer Kalk im Boden vorhanden ist.

Biologische Bodenbeurteilung

- 8 KNÖLLCHEN**
dienen zur Beurteilung der aktiven Wurzelknöllchen an Leguminosenpflanzen.
- 9 ZEIGERPFLANZEN**
geben Aufschluss über die Bodenbeschaffenheit und Bodenfruchtbarkeit.
- 10 BODENLEBEWESEN**
sollen in zahlreicher und unterschiedlicher Art vorhanden sein.



Hast du Interesse und möchtest den Koffer ausprobieren?

Für nähere Infos und Fragen kontaktiere:



Stefan SCHAUR • Haslau 5 • 4715 Taufkirchen/Tr. • **Tel.-Nr.: 0650 9943713**

Alginure

empowered by
**schaumann
group**

Firmengründung und Neubau: Alginure



Am Standort Dietensam 16a, in direkter Nachbarschaft zum Schaumann-Mineraalfutterwerk, ist zu Beginn des Jahres die Firma Alginure gegründet worden. Sowohl Alginure als auch das benachbarte Schaumann-Werk gehören zur Unternehmensgruppe der Schaumann Group. Alginure produziert und vertreibt algenbasierte Produkte für eine ressourceneffiziente Landwirtschaft und für eine zukunftsorientierte Pflanzenproduktion.

Auf dem Gelände entsteht eine Lager- und Produktionshalle mit ca. 1.300 m² Grundfläche. Die neue Anlage wird mit moderner Prozessleittechnik aus der Region betrieben und ermöglicht effiziente sowie präzise Produktionsabläufe. Der Einsatz eines modernen Logistik- und Warenwirtschaftssystems beschleunigt Warenbewegungen und erfüllt die Anforderungen an eine lückenlose Dokumentation von der Bestellung über die Produktion bis zur Auslieferung. An der Westseite der Produktionshalle ist ein zweistöckiges Bürogebäude mit Sozialräumen platziert.

Die Schaumann Group ist über das Mineraalfutterwerk in Taufkirchen seit Jahrzehnten eng mit der Region verwurzelt und ein verlässlicher Arbeitgeber. Mit dem Neubau investiert die Schaumann Group langfristig in den Standort Taufkirchen. Dies schafft die Grundlage für weiteres Wachstum und Innovation.

OÖ Landesjagdverband



Im Winter wird das Problem des Marderbisses oft besonders sichtbar: Die Motorhaube lässt sich zwar öffnen, aber das Auto springt nicht mehr an. Der Grund liegt häufig in einem Marderbiss. Die kalten Temperaturen machen den Motorraum für Marder besonders attraktiv, da dort Wärme und Schutz zu finden sind. Doch was genau

zieht die Tiere an, und wie kann man Schäden vorbeugen?

Marder und Autos: Ein Winterphänomen

Das Szenario ist vielen bekannt – in den frühen Morgenstunden funktioniert das Auto plötzlich nicht mehr, und die Ursache ist ein Marderbiss an Kabeln oder Schläuchen. Besonders in der kalten Jahreszeit suchen Marder urbane Gebiete und motorisierte Unterschlüpfen wie Autos auf, da sie hier Schutz vor den Wintertemperaturen finden. Der Steinmarder, der sich bereits in Dörfern und Städten angesiedelt hat, liebt es, in der Nähe der Menschen zu leben. Dachböden, Schuppen und Garagen bieten ihm Schutz, und nachts, wenn es besonders kalt ist, zieht es ihn oft unter die Motorhauben parkender Autos.

Sozialverhalten und „Duftmarken“ – Warum Marder ins Auto beißen

Marder sind territoriale Tiere, die mit „Duftmarken“ ihr Revier markieren. Gerade im Winter, wenn viele Tiere Schutz und Nahrung suchen, kommt es vermehrt zu Begegnungen zwischen Artgenossen. Markiert ein Marder ein Auto, reagieren andere Marder auf den fremden Geruch und beißen oft ebenfalls ins Kabel, um das Revier für sich zu beanspruchen. Dies erklärt, warum Autos, die an verschiedenen Orten abgestellt werden, wie bei Pendlern, häufiger betroffen sind. Der starke Geruch von Motoröl oder Frostschutzmittel scheint die Marder dabei nicht abzuschrecken – im Gegenteil, sie könnten das als Teil des Reviers wahrnehmen und darauf aggressiv reagieren.

Der winterliche Reiz des warmen Motorraums

Wenn im Winter die Temperaturen stark sinken, suchen Marder gezielt warme Plätze. Die Wärme des Motors kann auch noch Stunden nach dem Abstellen des Fahrzeugs angenehm für die Tiere sein. Ein gut isolierter Motorraum schützt die Tiere nicht nur vor der Kälte, sondern bietet auch Sicherheit vor natürlichen Feinden. Damit wird der Motorraum zu einem beliebten Versteck, und die Tiere kehren oft wieder dorthin zurück, wenn sie eine einmalige Wärmequelle entdeckt haben.

Praktische Schutzmaßnahmen im Winter

Der Winter ist eine gute Zeit, um das Auto gegen Marder zu schützen. Ultraschallgeräte, die hohe Frequenzen aussenden, können hilfreich sein, da Marder diese als unangenehm empfinden und dadurch den Motorraum meiden. Zusätzlich

kann ein Elektroschockgerät installiert werden, das dem Tier einen leichten Schock verabreicht, wenn es den Motorraum betritt, was es zuverlässig abschreckt, ohne es zu verletzen. Eine weitere praktische Maßnahme ist das Auslegen eines Mardergitters oder Marderteppichs unter dem Motorbereich. Dieses spezielle Drahtgitter verhindert, dass Marder bequem zum Auto gelangen. Alternativ gibt es auch spezielle Sprays und Geruchsstoffe, die durch unangenehme Gerüche eine abschreckende Wirkung haben und häufig von Autohäusern oder Werkstätten angeboten werden.

Warum es wichtig ist, Marder zu bejagen

Die Bejagung von Mardern spielt eine bedeutende Rolle für die Erhaltung der Artenvielfalt und das Gleichgewicht im Ökosystem. Marder sind geschickte Räuber, die sich von Kleinsäugern, Vögeln und Insekten ernähren. Ohne natürliche Fressfeinde in urbanen und halburbanen Gebieten können sich ihre Bestände jedoch stark vermehren. Eine übermäßig große Marderpopulation kann die Bestände von bodenbrütenden Vögeln und kleinen Wildtieren gefährden, die durch intensive Bejagung durch den Marder stark unter Druck geraten.

In städtischen und ländlichen Randgebieten wird der Lebensraum für viele Tierarten zunehmend begrenzt. Die kontrollierte Bejagung des Marders trägt dazu bei, dass sich seine Population nicht unkontrolliert ausbreitet und andere, teils gefährdete Arten verdrängt. Dadurch bleibt die Artenvielfalt erhalten und es wird ein gesundes Gleichgewicht im Nahrungsnetz bewahrt.

Gleichzeitig hat die Bejagung des Marders auch eine wichtige Funktion in der Konfliktvermeidung zwischen Mensch und Tier. Indem die Marderpopulation auf einem ökologisch verträglichen Niveau gehalten wird, kann das Risiko von Schäden an Fahrzeugen und Gebäuden reduziert werden, was wiederum den friedlichen Umgang zwischen Mensch und Tier fördert.

Prävention und Akzeptanz

Ein optimaler Schutz gegen Marderbisse setzt auf Präventionsmaßnahmen und ein Verständnis für die natürlichen Verhaltensweisen der Tiere. Die kontrollierte Bejagung ist hierbei ein ergänzender Aspekt, der sowohl dem Erhalt der Artenvielfalt dient als auch das Zusammenleben mit den Tieren erleichtert. Auf der Website von Jagd Österreich finden Sie weitere Einblicke in die Welt der heimischen Wildtiere und können sich über Marder und andere Bewohner der Wälder und Städte informieren.

Quelle: OÖ. Landesjagdverband



DUNKELHEIT IM STRASSENVERKEHR

Ein Autofahrer mit Abblendlicht kann einen reflektierenden Streifen wesentlich früher erkennen. Zeitgerechtes Abbremsen oder Ausweichen wird dadurch möglich. Mit rückstrahlender Kleidung oder Streifen sind Fußgänger, Radfahrer, Hobbysportler,... und vor allem Kinder auf dem Schulweg sichtbar und damit sicherer unterwegs.



FUSSGÄNGER

- Helle Kleidung tragen
- Kleidung mit Reflektoren ausrüsten
- Auf Rundum Sichtbarkeit (360°) achten
- Warnweste zusätzlich zur gesetzlichen Tragepflicht verwenden
- Vorbild für Kinder sein

RADFAHRER

- Obligatorische Reflektoren anbringen (vorne weiß, hinten rot)
- Leuchtpedale
- Speichenreflektoren
- Licht vor Fahrt kontrollieren



AUTO- UND MOTORRADFAHRER

- Fahrverhalten den Sicht- und Witterungsverhältnissen anpassen
- Heck- und Windschutzscheiben sowie Fahrzeuglichter sauber halten
- Immer wieder prüfen, ob alle Lichter funktionieren
- Licht und Scheinwerfereinstellung vor der Fahrt kontrollieren
- Rechtzeitig abblenden



Reflektorbänder sind, solange der Vorrat reicht, beim OÖ Zivilschutz erhältlich!



Oberösterreichischer Zivilschutz
Petzoldstraße 41
4020 Linz

Telefon: 0732 65 24 36
E-Mail: office@zivilschutz-ooe.at
Internet: www.zivilschutz-ooe.at



**im Bauhofgelände
von Taufkirchen/Tr.**

**von 8:30 bis 10:30 Uhr
jeden 3. Samstag im Monat**

Samstag, 17. Oktober 2026

unser gesamtes Angebot

- verschiedenes Gemüse
- Fleisch und Wurstwaren vom Schwein
- frische küchenfertige Hendl und zerlegte Hendlteile (Käsl, Bratwürste, Weißwürste und Leberkäse)
- Welsfilet roh und geräuchert
- Eier und Nudeln
- Ziegenmilchprodukte (BIO) und Vorarlberger Bergkäse
- Mehlspeisen und Gebäck, Brot auf Vorbestellung (BIO)
- **weitere BIO-Produkte:** Edelbrände, Liköre, Kompott, Marmeladen, Sauer Gemüse, div. Honigprodukte, Met-Honigwein
- Hausruck-Öl
- Kräuterprodukte (Salze, Essige) Oxymele, Teemischungen, Sirupe und Geschenke
- Alpaka-Produkte
- Seifen (ohne Palmöl, Bio-Öle, reine ätherische Öle)
- handgestrickte Socken
- **je nach Jahreszeit:** Hirschfleisch, Kalbfleisch (Vorbestellung) BBQ-Produkte und Saucen

Vorbestellungen für das „Taufkirchner Kisterl“
unter (0664 73 58 35 64)

**Für das leibliche Wohl vor Ort ist mit Gebäck,
Mehlspeisen, heißen Leberkäs-Semmeln
und Getränken gesorgt!**

unsere regionalen Erzeuger stellen sich vor

**Maria FLEISCHBERGER - Seifen aus reinen biologischen
Ölen, Fetten und ätherischen Ölen**



Ich unterstütze den Bauernmarkt von Anfang an mit meinen **selbst-gemachten Seifen**.

Es fing im Jahr 2015 mit einem Seifenkurs bei Kräuterpädagogin Mag. Carola Schröckenfuchs aus Niederösterreich an.

Da ich sehr umweltbewusst bin und auf Verpackung und chemische Inhaltsstoffe verzichten möchte, habe ich mich entschlossen selbst Seifen herzustellen.

Ich bilde mich auch ständig weiter und versuche immer neue Seifen-Kreationen. Ich freue mich sehr, wenn ich eine neue Seife ausformen und begutachten kann.

Neben **Haar- und Körperseifen** mache ich auch **Badebomben** für die Kleinen. Da die Seifen immer gut ankommen, freue ich mich auch über die eine oder andere Rückmeldung.

Auch die Kaffeemaschine bediene ich gerne, ein kleines Plauscherl mitinbegriffen.

Maria Fleischberger
Obertrattnach 74, 4715 Taufkirchen/Tr.
0699 12 53 84 40



**Auf zahlreiches Kommen freuen sich die regionalen Erzeuger,
der Bürgermeister und die Ortsbauernschaft.**

weitere Bauernmarkt-Termine:

21. November 2026

19. Dezember 2026

außerdem gibt's das
**Hausruck-Öl vom
Maschinenring GR**



Gewinnspiel

Unter den Besuchern werden
Taufkirchner Einkaufsgutscheine
verlost. Teilnahme Scheine sind beim
Oktobermarkt erhältlich.



Die Termine für den Bauern- und Genussmarkt werden in der Gemeindezeitung, auf der Gemeindehomepage unter www.taufkirchen.at - sowie in den sozialen Medien und im Veranstaltungskalender veröffentlicht.



Bauernmarkt Taufkirchen an der Trattnach



bauernmarkt_taufkirchen



**ORTSBAUERNSCHAFT
TAUFKIRCHEN/TR**

SCHIBASAR & GLÜHWEINSTAND im Bauhof Taufkirchen/Tr. Samstag, 24.10.2026

SCHIBASAR WAREN-
ANLIEFERUNG:
14:00-15:00 UHR

VERKAUF:
16:00-18:00 UHR

Achtung!!

**GLÜHWEINSTAND AUCH SCHON
AM FREITAG, 23.10.2026
AB 18:30 UHR**

**FÜR DAS LEIBLICHE WOHL IST
AN BEIDEN TAGEN GESORGT!**

MEHR INFOS AUF UNSERER HOMEPAGE UNTER:
www.schiklub-taufkirchen.at

15. Taufkirchner Roas

Nationalfeiertag und
Tag der Bewegung

MONTAG, 26. OKTOBER 2026

Die heurige Route führt uns zur Marterlroas nach
Pollham. Der Rundwanderweg widmet sich der
lokalen Geschichte und führt zu Marterln,
Wegkreuzen und Kapellen.



12:30 Uhr - Abfahrt beim Parkplatz Gemeindezentrum

13:00 Uhr - Beginn der Wanderung beim Turmkeller

Dauer der Wanderung: ca. 3 Stunden

Rucksack mit Getränk mitnehmen

Abschluss im Turmkeller

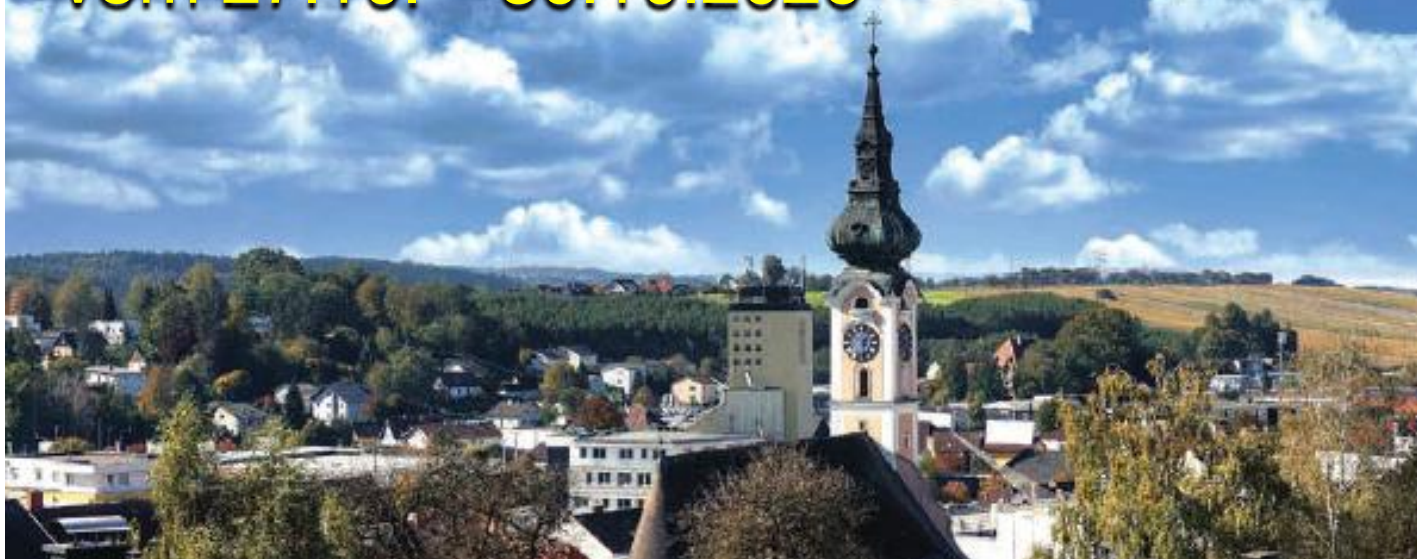
Bei Schlechtwetter findet die
Wanderung nicht statt!



Raiffeisen Spartage

vom 27.10. – 30.10.2026

Raiffeisen
Grieskirchen



Am WELTSPARTAG, Freitag, 30.10.2026

sind wir in unseren Standorten von
08.00 – 16.00 Uhr durchgehend für
Sie da! Für das leibliche Wohl wird
gesorgt.

Dienstag bis Donnerstag

Sind wir zu den üblichen
Schalteröffnungszeiten erreichbar.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch in unseren Standorten:

Bad Schallerbach
Gaspoltshofen
Grieskirchen
Kematen
Meggenhofen
Neumarkt
Taufkirchen
Wallern

Wir wissen, dass jede Geldanlage individuell ist,
daher beraten wir Sie bei all Ihren Fragen gerne
näher und unterstützen Sie auf dem Weg zu
einer aussichtsreichen und breit gestreuten
Geldanlage.

JETZT
beraten
lassen

Sounds of the world



14. 11. 2026

20.00 Uhr

Kultursaal Taufkirchen

unsere musikalische Zeitreise


— MUSIKVEREIN —
TAUFKIRCHEN
AN DER TRATTNACH